

Newsletter IX

der Interaktions-Hotline

Interaktionen zwischen der Nahrung und antiretroviralen Medikamenten

Mit der Vereinfachung der Therapien nahmen die vielen Restriktionen bezüglich der Einnahme einer antiretroviralen Therapie ab. Die Tablettenzahl sank und die Einnahmeintervalle reduzierten sich meist von 3 x täglichen auf 1-2 x tägliche Therapieregime. Wie sieht es mit dem Einfluss der Nahrung heute aus?

NRTIs

Die meisten NRTIs können unabhängig von der Nahrung eingenommen werden. Ausnahme bilden die D-drugs (Videx[®], Zerit[®]). Diese sollten nüchtern eingenommen werden. Viread[®] bzw. Truvada[®] sind mit dem Essen einzunehmen, um die Resorption zu erhöhen.

NNRTIs

Viramune[®] kann unabhängig vom Essen eingenommen werden. Sustiva[®] sollte hingegen nüchtern geschluckt werden, um einen Spiegelanstieg vor allem bei fettreichem Essen zu verhindern. Dementsprechend treten bei nüchterner Einnahme Nebenwirkungen seltener auf bzw. sind geringer ausgeprägt.

Proteasehemmer

Kaletra[®] Tabletten und Telzir[®] können unabhängig von der Mahlzeit genommen werden. Die übrigen Proteasehemmer sind zum Essen einzunehmen, um die Resorption zu erhöhen und Spiegelschwankungen minimieren.

Arzneistoffgruppe	Unabhängig vom Essen	Abhängig vom Essen	
NRTIs	Combivir [®] Emtriva [®] Epivir [®] Kivexa [®] Retrovir [®] Trizivir [®] Ziagen [®]	Videx [®] Zerit [®]	nüchtern einnehmen (Wenn dies nicht möglich, können beide Medikamente auch mit einer leichten Mahlzeit eingenommen werden)
		Truvada [®] , Viread [®]	mit dem Essen
NNRTIs	Viramune [®]	Sustiva [®]	nüchtern einnehmen vorzugsweise vor dem Zubettgehen
Proteasehemmer	Kaletra [®] Tablette Telzir [®]	Aptivus [®] Invirase [®] Reyataz [®] Viracept [®]	mit dem Essen
		Crixivan [®]	nüchtern mit viel Wasser einnehmen oder mit einer fettarme, leichte Mahlzeit

Quelle: Fachinformation der Arzneistoffe